

15. Sitzung des „Ständigen Arbeitskreises Fandialog im HSV“ (SAF) am 16.04.2015 in der Imtech Arena Hamburg

Anwesend: Fanvertreter: Carsten Bürger, Martin Oetjens, Daniel Röper, Olaf Fink, Katrin Wiesner, Claudia Fuchs, Dustin Seyfarth, Jens Kuzel, Timm Merten, Jannik Paeth, Reinhard Möller (Vertreter AG „Menschen mit Behinderung“). HSV-Fanprojekt: André Fischer. HSV: Joachim Hilke, Joachim Ranau, Nicole Fister

Gäste: Michael Rethmann, Marc Treskatis, Michael Enk (Bitburger Braugruppe/KöPi)

Entschuldigt: Carl-Edgar Jarchow, Claudia Dreißigacker, Cornelius Göbel,

• **Top 1:** Begrüßung durch Joachim Hilke

• **Top 2:** Moderation der Sitzung und Vorstellung der Tagesordnung durch Joachim Ranau

- Joachim Ranau berichtet, dass Kevin Markus aufgrund beruflicher Verpflichtungen nicht mehr am SAF teilnehmen kann. Der SAF bedankt sich bei Kevin und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.
- Das Protokoll der 14. Sitzung wurde von Olaf Fink und Martin Oetjens mit je einer Anmerkung korrigiert und anschließend verabschiedet.
- Vorstellungsrunde der Mitglieder für die Gäste von KöPi

• **Top 3:** „KöPi folgt Holsten“ – Gespräch, Feedback, Ideen und Austausch

- Joachim Hilke erläutert den SAF-Mitgliedern den Wechsel von „Holsten“ zu „KöPi“ und macht deutlich, dass der HSV sich zukünftig von dem Wechsel neben den höheren Einnahmen auch mehr Kooperation und Unterstützung durch die Brauerei verspricht. Die Vertreter von KöPi machen deutlich, dass die Brauerei an einer guten Zusammenarbeit großes Interesse hat und gern auch Ideen und Anregungen von Vertretern der HSV-Fans einbezieht. Im weiteren Verlauf werden Einschätzungen, Ideen und Anregungen zu einer möglichen Unterstützung durch KöPi gesammelt:
- Frühere Stadionöffnung bei Heimspielen mit attraktivem Programm (z.B. auf der „Westplaza“) und gesenkten Bierpreisen (z.B. „Happy Hour“); Unterstützung von KöPi bei Vereins- und Fanaktionen (z.B. Aktionen gegen Diskriminierung, Fanfest, Fanclubveranstaltungen, etc.); HSV-Bierdose von KöPi; Unterstützung des Fanprojektes bei Durchführung der „WKM“; attraktivere Gestaltung der „Raute“; ein weiterer attraktiver Fantreff im Stadion (z. B. auf der Ebene 4 Nähe Supporters Stand); Eröffnung einer HSV-Fankneipe an einem attraktiven und zentralen Ort in Hamburg; zudem wurden Ideen gesammelt, die sich auf verbesserte Möglichkeiten der Ausschankmodalitäten bei Spielen bezogen (z.B. Transportmöglichkeiten von Getränken, Getränkebecher)
- Um die mögliche Umsetzbarkeit der Vorschläge und Ideen zu prüfen und voran zu treiben, wurde von Joachim Hilke und Joachim Ranau angeregt, eine Arbeitsgruppe

zu gründen, an der neben Fanvertretern, Vertretern von KöPi auch Jan Haugk (HSV-Management Catering) und Kurt Krägel (Stadionchef/Sicherheitsbeauftragter) teilnehmen sollten.

- Die Vertreter von KöPi betonten noch einmal, dass die Brauerei sehr gerne an der Umsetzung der genannten Ideen mitarbeiten möchten und bedankten sich für die Rückmeldungen und Vorschläge. Joachim Hilke verabschiedete die Herren Rethmann, Enk und Treskatis und bedankte sich – auch im Namen der SAF-Mitglieder - für ihren Besuch.

• **Top 4: Sportliche Situation**

- Joachim Ranau berichtet von einem Gespräch mit Peter Knäbel und dem Vorschlag, den SAF Mitgliedern und einer Delegation von Poptown die Möglichkeit zu geben, ein Gespräch mit der Mannschaft zur aktuellen Situation zu führen.
- Die Idee kam bei den Mitgliedern sehr gut an, allgemeiner Tenor war jedoch, dieses Gespräch mit der sportlichen Leitung zusammen gut vorzubereiten und auf jegliche kontraproduktiven und destruktiven Rückmeldungen zu verzichten.
- Jannik Paeth berichtet über die Gespräche mit den Spielern nach dem Wolfsburg- und Leverkusenspiel nach Spielende am Zaun und meldete zurück, dass es positiv aufgenommen wurde, dass sich einige Spieler der Auseinandersetzung gestellt haben. Joachim Ranau bestätigte zudem den umsichtigen Umgang der Gruppierung mit den Spielern und dass diese Kommunikation viel Druck und Aggression bei den (übrigen) Fans heraus genommen hat.
- Einschätzung aus dem SAF-Kreis: die Distanz zu den Profis sei zu groß und die OFC-Besuche vermitteln oft den Eindruck, nur Pflichtveranstaltungen zu sein. Spieler sollten auch weitere/andere Veranstaltungen (z.B. SC Versammlung im Fanhaus) besuchen oder verletzte Spieler/Spieler die nicht im Kader sind, das Spiel aus der Kurve bei den Fans verfolgen
- Vorschlag von Reinhard Möller: einen kurzen Film der HSV Fanszene mit Botschaften an die Mannschaft zu drehen und diesen dem Team zu übergeben.
- Joachim Ranau schlägt vor, dass es ein vorbereitendes Gespräch mit Peter Knäbel und evt. Bruno Labbadia sowie dem Teammanagement geben sollte, auf dem Ideen zur Unterstützung und ein mögliches Treffen von Fans mit Spielern vorbereitet werden könnte. Dafür wurde Dienstag, der 21.04.15 ab 18:00 Uhr vorgeschlagen.

• **Top 5: Aktuelles/Verschiedenes/Infoblock**

- Joachim Ranau berichtet, dass die FB zusammen mit der SC- Abteilungsleitung eine Feier für alle OFCs am ersten Septemberwochenende plant („Würdigung der Unterstützung“). SAF Mitglieder werden um Unterstützung gebeten.
- Feedbackrunde zur Lautsprecheranlage: von allen TN durchweg positiv bewertet
- Jens Kuzel regt an, für Kevin Markus den bei der OFC-Wahl nicht gewählten Kandidaten nachrücken zu lassen.
- Joachim Ranau schließt die Sitzung.